Intelligenz-Blatt für das Großherzogthum Posen.

Intelligenz=Comtoir im Posthause.

№ 274. Dienstag, den 16. November 1847.

Angekommene Fremde vom 13. November.

Frau Gutsb. v. Koszutska aus Modliszewo, die Hrn. Gutsb. Graf Zamojski aus Warschau, v. Nieswiastowski aus Slupi, l. im Bazar; Hr. Gutsb. v. Reichel und die Hrn. Partikuliers v. Trafka aus Rozbitek, Graf Kwilecki aus Zernik, Halle aus Magdeburg, die Hrn. Kaufl. Bomberg aus Berlin, Schauer aus Frankfurt a. M., Neumann aus Königsberg, Kettenbeil aus Leipzig, l. in Lauk's Hôtel de Rome; Hr. Ackerwirth Urbanowicz aus Daniszewo, l. im Reh; die Hrn. Gutsp. Gebr. Albrecht aus Babin, l. im weißen Adler; Hr. Gutsp. v. Matuszewski aus Neudorf, Frau Gutsb. v. Grajewska aus Wollstein, l. im Hôtel à la ville de Rome; Demoiselle Brock aus Bromberg, Hr. Schafmeister Tischler und Hr. Lehrer Buczewski aus Szewce, Hr. Fleischermeister Fechner und Hr. Kaufm. Rothenbucher aus Birnbaum, l. im Hôtel de Pologne; Hr. Kaufm. Langbein aus Juliusburg, l. im Hôtel de Dresde; die Hrn. Kaufl. Henschel, Langner u. Richter aus Breslau, Hr. Justiz=Kommissarius Mittelstädt aus Ostrowo, Hr. Partikulier v. Wielorzynski aus Kempen, die Hrn. Gutsb. v. Grabowski aus Welna, Kubala aus Krauschow, v. Kamienski und Frau Gutsb. v. Kobylinska aus Ostrowo, l. im Hôtel de Bavière; Hr. Gutsb. v. Kierski aus Skrzypsko, l. im Hôtel de Paris; die Hrn. Gutsb. v. Chrzanowski aus Chwalkowo, v. Mieczkowski aus Gwiazdowo, l. im Hôtel de Hambourg; Frau Gutsb. v. Mroczynska aus Domaslawek, v. Biernacka aus Huta, Hr. Gutsb. Marski aus Strzalkowo, Hr. Steuer=Supernumerar Geisler aus Krotoschin, l. im Hôtel de Berlin.

Vom 14. November.

Hr. Kaufm. Braun aus Miloslaw, Hr. Gutsb. Chmara aus Gniewkowo, l. im Reh; Hr. Handelsm. Franke aus Lichtenwalde, l. in Stadt Glogau; Hr. Hauptmann v. Swiderski aus Jarocin, Hr. Probst Fenrich aus Chrzypsko, die

Hrn. Gutsb. v. Chudorecki aus Neudorf, Rankowski aus Brudzewo, l. im Hôtel de Paris; die Hrn. Gutsb. v. Morawski aus Oporowo, v. Mierzynski aus Bythin, v. Mierzychowski aus Zielice, v. Poninski aus Malczewo, v. Roznowski aus Sarbinowo, Hr. Kommissarius Kronhelm aus Ludom, l. im Bazar; Hr. Gutsp. Leon aus Prusiec, Hr. Inspektor Seeliger aus Placzki, die Hrn. Gutsb. v. Potocki aus Jaroczewo, v. Kaminski aus Bojanice, Dr. Puffke aus Lipnica, Sobecki aus Bronißzewo, Chylewski aus Strychowo, v. Skoraszewski aus Glinno, Schönberg aus Lang-Goslin, Blodau aus Wierzyc, l. im schwarzen Adler; Hr. Wirthschaftsinsp. Hoffmann aus Ordzin, Hr. Buchhalter Brisa aus Warta, Hr. Gutsb. Mittelstädt aus Milkowo, Frau Gutsb. Weinhold aus Kirchen-Dąbrowko, l. im Hôtel de Pologne; Hr. Partikulier Szczaniecki aus Chwalkowo, l. im goldenen Löwen; die Hrn. Gutsb. v. Szeliski aus Kopanin, v. Kokczynski aus Woynowo, v. Kokczynski aus Brudzewo, v. Ponikierski aus Wiśniewo, Baron v. Richthofen aus Lussowo, Graf Sokolnicki aus Dalabuszki, l. im Hôtel de Dresde; die Hrn. Kaufl. Ratt und Wunderlich aus Zerkow, Caro aus Samter, die Hrn. Handelsl. Ludwig aus Czerniejewo, Posner und Tarnowski aus Samter, l. in 3 Kronen; Hr. Civil-Supernumerar Wohlbrück aus Rogasen, Hr. Diätarius Nidorff aus Rawicz, Hr. Kaufm. Trägekopf aus Dresden, l. im Hôtel de Berlin; Hr. Kaufm. Crenow aus Düren, die Hrn. Fabrikanten Lautsch aus Frankenberg, Gebhardt aus Hof, Hr. Oekonom Klossowski aus Wziąchowo, Hr. Oberförster Mittelstädt aus Jeżewo, die Hrn. Gutsb. v. Thiemen aus Mecklenburg, Wirth aus Lopienno, Hr. Postmeister Marski aus Strzalkowo, l. in Lauk's Hôtel de Rome; Hr. Lieut. im 7. Husaren-Regt. Baron v. Zedlitz Neukirch aus Kosten, Hr. Amtmann Dieterich aus Filehne, Hr. Lithograph Schamberg aus Glogau, Hr. Hauptm. a. D. v. Zerboni di Sposetti und die Hrn. Gutsb. v. Zerboni di Sposetti aus Breslau, v. Goślinowski aus Kempa, v. Zielinski aus Jaroslawiec, v. Zielonacki aus Goniczki, v. Lukomski aus Wreschen, v. Kobylanski aus Mikorzyn, l. im Hôtel de Bavière; die Hrn. Gutsb. v. Gąsirowski aus Zberki, Dobrowolski aus Rumiejki, Hr. Probst Borowicz aus Brodnica, l. im Hôtel de Hambourg; Hr. Cand. theol. Festenberg aus Berlin, Hr. Partikulier Scupin aus Kriczburek, die Hrn. Kaufl. Cohn aus Neustadt, Lippmann aus Kosten, l. im Eichkranz; die Hrn. Kaufl. Schocken, London und Friedländer aus Rogasen, l. im eichnen Born.

---

1) Der Gymnasiallehrer Johann Joseph Schwemiński und das Fräulein Florentine Helene Reissiger von hier, haben mittelst Ehevertrages vom 18. Oktober d. J.

Podaje się niniejszém do wiadomości publicznéj, że Jan Józef Schwemiński, nauczyciel przy gimnazyum i Florentyna Helena Reissiger panna

die Gemeinschaft der Güter und des Erwerbes ausgeschlossen, welches hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Posen, am 18. Oktober 1847.

Königl. Land- und Stadtgericht.
Zweite Abtheilung.

w miejscu, kontraktem przedślubnym z dnia 18. Października r. b. wspólność majątku i dorobku wyłączyli.

Poznań, dn. 18. Październ. 1847.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.
Wydział drugi.

---

2) **Ediktalladung.** Ueber das Vermögen der Oberamtmann Haaseschen Eheleute zu Lischkowo, ist auf Andringen ihrer Gläubiger durch das Erkenntniß des unterzeichneten Gerichts vom 13. November 1846. der Konkurs eröffnet worden.

Wir haben einen Liquidations-Termin auf den 16. Februar 1848 Vormittags 10 Uhr vor dem Herrn Kammergerichts-Assessor Schneider anberaumt, und laden alle etwanigen unbekannten Gläubiger vor, in demselben persönlich oder durch zuläßige Bevollmächtigte zu erscheinen und ihre Ansprüche an die Konkursmasse zu liquidiren und nachzuweisen, widrigenfalls sie mit denselben präcludirt und ihnen deshalb gegen die Masse und die übrigen Creditoren ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden wird.

Lobsens, den 2. Oktober 1847.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Zapozew edyktalny. Nad majątkiem Oberamtmana Haase i małżonki tegoż w Liszkowie, otworzono na wniosek ich wierzycieli przez wyrok tutejszego Sądu z dnia 13. Listopada 1846 r. process konkursowy.

Wyznaczyliśmy termin likwidacyjny dnia 16. Lutego 1848 r. przed południem o godzinie 10. przed Ur. Assessorem Sądu Kamery Schneider i zapozywamy wszystkich wierzycieli w tymże terminie osobiście lub przez prawoważnych pełnomocników się zgłosić i pretensye swe do massy konkursowéj likwidować i okazać, w przeciwnym razie z temiż wyłączeni będą i wieczne im w téj mierze milczenie przeciwko massie i drugim wierzycielom nakazanem zostanie.

Łobżenica, d. Październ. 1847.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

---

3) **Bekanntmachung.** Die Eva Sommerfeld geborene Wolter und deren Ehemann Knecht Gottfried Sommerfeld aus Piardowo, haben bei erreichter Großjährigkeit der Erstern die Gemeinschaft der Güter ausgeschlossen, was hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht wird.

Schubin, den 9. Oktober 1847.

Königl. Land- und Stadtgericht.

Obwieszczenie. Podaje się niniejszém do publicznéj wiadomości, że Ewa Sommerfeld z domu Wolter i jéj mąż parobek Bogumir Sommerfeld z Piardowa, stawszy się pierwsza pełnoletnią, wspólność majątku wyłączyli.

Szubin, dn. 9. Października 1847.

Król. Sąd Ziemsko-miejski.

4) Die Fähr-Anstalt zu Rogalinek soll vom 1. Januar 1848 ab auf drei hintereinander folgende Jahre anderweit verpachtet werden. Zu diesem Behuf haben wir einen Termin auf den 22. d. Mts. Nachmittags 2 Uhr im Geschäftslokale des Königl. Steuer-Amts in Schrimm angesetzt, wozu Pachtlustige hierdurch eingeladen werden. Die Pachtbedingungen können bei dem Königl. Steuer-Amte in Schrimm eingesehen werden. Lissa, den 5. November 1847.

Königl. Haupt-Steuer-Amt.

---

5) Heute früh halb 5 Uhr nahm der liebe Gott unser liebes, sanftes Lenchen zu sich. Sie starb an der Zahnruhr in einem Alter von 14 Monaten und 12 Tagen.
Posen, den 12. November 1847. Der Hauptmann v. Müller nebst Frau.

---

6) Bei E. S. Mittler ist zu haben: Legenden. Erzählt für die christkatholische Jugend von A. Werfer. Preis 15 Sgr.

---

7) Die Dörfer Bagrowo und Gablin im Kreise Schroda, 3 Meilen von Posen, mit gutem Boden und komplettem Inventarium sind aus freier Hand zu verkaufen. Die Verkaufsbedingungen sind daselbst zu erfahren.

---

8) Ein Laden oder Parterre-Wohnung nebst Zubehör in einer lebhaften Gegend wird sogleich verlangt. Das Nähere Wilhelmsplatz No. 1. im Tabaksladen.

---

9) Die Dampf-Kaffee-Niederlage Friedrichsstraße No. 25. empfiehlt ihre anerkannt kräftig und feinschmeckende Caffee's vorzüglicher Qualität zu 9 und 10 Sgr. das richtige Pfund.

---

10) Dienstag den 16. Novbr. c. im Saale des Bazar: Großes Abend-Konzert des Musik-Direktors Fr. Laade mit seiner Kapelle aus Berlin. Anfang um 7 Uhr. Es wird höflichst gebeten, nur im Nebensaale zu rauchen.